

Arbeitsmittel und Steuern

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 20. Januar 2025 20:48

Zitat von SteffenW

Naja, ich denke ja schon auch mit.

Ich entscheide ja, was ich der Steuerberaterin auf den Tisch lege und was nicht.

Keine Sorge, ich gebe jede kleine Ausgabe (auch im Cent-Bereich) bei der Steuer an. Trotzdem kennt die Steuerberaterin dann doch noch ein paar Tricks und Kniffe, die eine Software vielleicht nicht kennt.

Und zusätzlich kümmert sie sich auch um sämtliche Einsprüche, falls mal etwas kommt.

Ich möchte auf sie nicht verzichten...

Nun - nur du weißt, was du der Steuerberaterin auf den Tisch legst. Wenn du jedoch nicht weißt, was du überhaupt hinlegen kannst, verschenkst du Geld.

Falls du jedoch weißt, was du der Steuerberaterin hinlegen kannst, ist es auch kein Problem, das selbst in Elster einzutippen. Dann sparst du die Kosten der Beraterin. Und die will auch leben und ist nicht billig.

Ok. Ich hab' Mathe studiert. Vielleicht bin ich auch ein Exot.

Edit: Meine Einsprüche sind schnell formuliert. Darfst du glauben.